

Die Wahl des richtigen Tierfutters

WARUM SOLLTEN SIE SICH FÜR EIN FUTTER FÜR KLEINE HUNDERASSEN ENTSCHEIDEN?



Jeder Hund hat einen individuellen Nährstoffbedarf, der über das Futter gedeckt werden sollte. Wenn Sie einen Zwerghund (ausgewachsener Hund bis zu 5 kg) oder einen kleinen Hund (ausgewachsener Hund bis zu 10 kg) haben, möchten Sie ihm vielleicht ein auf den speziellen Nährstoffbedarf dieser Größe abgestimmtes Futter geben. Nachfolgend sind einige Punkte aufgeführt, die in Bezug auf die Fütterung von kleinen Hunden zu beachten sind.

Kleine Hunde benötigen ein Futter mit einer hohen Nährstoffdichte.

Zwergrassen und kleine Rasen haben in der Regel einen schnelleren Stoffwechsel (und kleinere Mägen) als große Hunde und Riesenrassen und benötigen daher ein hochwertiges Futter mit einer hohen Kalorien- und Nährstoffdichte. Um den Nährstoffbedarf kleiner Hunde zu decken, weist das spezielle Hundefutter häufig einen höheren Gehalt an Proteinen, Fett, Kalorien und anderen Nährstoffen auf als das typische Futter für ausgewachsene Hunde.

Durch portioniertes Futter lässt sich eine Gewichtszunahme vermeiden.

Zwar benötigen kleine Hunde mehr Kalorien pro Kilogramm als große Hunde, dennoch ist es wichtig, ihr Gewicht zu überwachen. Fettleibigkeit ist ein häufiges Problem bei Hunden aller Größen, also auch bei kleinen Hunden, und einige kleine Rassen und Zwerghunderassen neigen zur Gewichtszunahme. Da sie nicht so viel wiegen wie ihre großen Artgenossen, kann selbst ein zusätzliches halbes Kilogramm bei einem kleinen Hund schwerwiegende gesundheitliche Folgen haben, z. B. eine zusätzliche Belastung der Gelenke oder eine Verschlimmerung von Atemproblemen.

Sie können eine Überfütterung Ihres kleinen Hundes vermeiden, indem Sie die Menge des Futters und der Leckerlis sorgfältig abmessen und den Körperzustand Ihres Tieres regelmäßig überwachen. Da jeder Hund unterschiedlich ist und einen individuellen Kalorienbedarf hat, ist es wichtig, die Futtermenge so anzupassen, dass Ihr Hund in einer idealen körperlichen Verfassung bleibt.

(Fortsetzung auf der nächsten Seite)



Ein kleinkörnigeres Trockenfutter ist leichter zu kauen.

Aufgrund ihrer kleinen Kiefer und Zähne können Hunde kleiner Rassen Schwierigkeiten haben, grobkörniges Futter zu fressen. Für Ihren kleinen Hund kann kleinkörnigeres Trockenfutter leichter zu kauen sein.

Wählen Sie ein Futter für kleine Hunderassen, das die Gesundheit von Haut und Fell stärkt.

Einige kleine Hunde können von zusätzlichen hautpflegenden Nährstoffen wie Vitamin A, essenziellen Fettsäuren und hochwertigem Protein profitieren. Diese Nährstoffe tragen zu einer gesunden Haut und einem glänzenden Fell bei.

Mit der Wahl eines Hundefutters, das dem einzigartigen Nährstoffbedarf Ihres kleinen Hundes gerecht wird, machen Sie den ersten Schritt in Richtung eines langen und gesunden Lebens für Ihr Tier. Wenden Sie sich an Ihren Tierarzt, wenn Sie Fragen oder Bedenken zur Ernährung Ihres kleinen Hundes haben.

Das Purina Institute möchte bei Fragen der Haustiergesundheit den Aspekt der Ernährung in den Mittelpunkt stellen. Dazu bieten wir benutzerfreundliche und wissenschaftlich fundierte Informationen, die dazu beitragen, dass Haustiere länger und gesünder leben.

